

- ▶ **Notfallzentrum des Rettungsdienstes erhält neue Arbeitsräume**
- ▶ **Nächster Bauabschnitt der Straßenbahnstrecke Liberec-Jablonec kostet 285,5 Mio. Kronen**
- ▶ **Roma-Assistenten unterstützen Stadtpolizei in Nový Bor**
- ▶ **Museum will riesigen geschliffenen Kristall errichten**
- ▶ **Brutkästen für Lachse zur besseren Eingewöhnung jetzt direkt in der Kamenice**
- ▶ **Festliche Eröffnung des neuen Standortes der Regionalgalerie am 28. Februar**
- ▶ **Dampfzüge zwischen Szklarska Poręba und Kořenov im Gespräch**
- ▶ **Neue Handy-App für das Riesengebirge**
- ▶ **Arbeitslosigkeit steigt! Schlechteste Aussichten auf Arbeit im Kreis Českolipsko**
- ▶ **Tschechien und Deutschland beraten über Verringerung der Kriminalität im tschechisch-sächsisch-polnischen Grenzgebiet**
- ▶ **Neuer Bahnhof für Česká Lípa für 1 Mrd. Kronen**
- ▶ **Hundert einzigartige Fotos zeigen die Erneuerung der Loretakapelle in Rumburk**



17. 2. 2014

Notfallzentrum des Rettungsdienstes erhält neue Arbeitsräume

Liberec – Das leerstehende frühere Restaurantgebäude des Liberecer Krankenhauses wird sich innerhalb einiger Monate in den neuen Sitz des Notfallzentrums des Medizinischen Rettungsdienstes der Region Liberec verwandeln. Dessen Personal wird dann über eine Fläche von rund 80 m² verfügen. Das Notfallzentrum wird mit moderner Technologie ausgestattet, dank derer ein direkter Anschluss an das nationale Informationsnetz des integrierten Rettungssystems möglich sein wird. Krankenwagen und Technik sowie das dazugehörige Personal verbleiben weiterhin in den Räumlichkeiten auf der Husova-Straße.

Quelle: http://liberecky.denik.cz/zpravy_region/operacni-stredisko-zachranky-dostane-nove-prostory-u-klastera-20140207.html

Nächster Bauabschnitt der Straßenbahnstrecke Liberec-Jablonec kostet 285,5 Mio. Kronen

Liberec – Der nächste Bauabschnitt bei der Sanierung der Straßenbahnstrecke von Liberec nach Jablonec soll im März dieses Jahres beginnen. Nach vorläufigen Schätzungen wird dieser rund 285 Mio. Kronen (13 Mio.€) kosten, von denen drei Viertel mit EU-Zuwendungen gedeckt werden. Die geplanten Arbeiten auf dem 3 km langen Abschnitt zwischen Nová Ruda und Vratislavice nad Nisou umfassen nicht nur den Austausch der Schienen, sondern eine Komplettsanierung einschließlich der Erneuerung von Versorgungsmedien, der Reparatur von Stützwänden und Brücken. Dieser nächste Bauabschnitt ist Bestandteil der im Jahr 2008 begonnenen Modernisierung der Strecke von Liberec nach Jablonec, in die bisher unter Inanspruchnahme von EU-Zuschüssen mehr als 400 Mio. Kronen (18,2 Mio.€) investiert worden sind. Die gesamte Sanierung soll bereits im Frühjahr des nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Quelle: http://liberecky.denik.cz/zpravy_region/rekonstrukce-tramvajove-trati-prijde-na-285-5-milionu-20140207.html

Roma-Assistenten unterstützen Stadtpolizei in Nový Bor

Nový Bor – Schon seit über zwei Jahre sind in Nový Bor die so genannten Assistenten zur Kriminalitätsprävention aktiv. Hauptziel der Männer, die aus der Volksgruppe der Roma stammen, ist die Vermeidung von Gefährdungen und Krisensituationen vor allem an sozialen Brennpunkten der Stadt. Die Assistenten sichern z. B. in den Morgenstunden die Schulwege von Kindern an Kreuzungen, oder zeigen nachts an Orten Präsenz, an denen es oft zu Vorfällen kommt. Im Rahmen des Projektes „Assistent der Kriminalprävention II“, in welches die Stadt Nový Bor aufgenommen wurde, werden die Kosten bis August 2015 aus EU-Mitteln vergütet.

Quelle: http://ceskolipsky.denik.cz/zpravy_region/straznici-v-novem-boru-dostanou-nove-romske-asistenty-20140206.html

Museum will riesigen geschliffenen Kristall errichten

Jablonec nad Nisou – Von außen ein geschliffener Kristall und im Inneren eine geheimnisvolle Kammer mit Weihnachtsdekoration, so soll der zukünftige Anbau des Museum für Glas und Schmuck in Jablonec nad Nisou aussehen. Das Museum zählt zu den wertvollsten Denkmälern der Jugendstilarchitektur und befindet sich in einer Denkmalzone. Sechs ausgewählte Architekturbüros wurden von ihm mit der Erarbeitung von Studien für die zukünftige Erweiterung der Ausstellungen beauftragt.

Eine Fachkommission hat jetzt unter Berücksichtigung der Anforderungen des Museums und Meinungen aus der Öffentlichkeit über diese befunden. Als bester Vorschlag wurde die interessanteste architektonische Lösung ausgewählt, welche an einen geschliffenen Glasstein erinnert, und so als Außenansicht den inneren Gehalt signalisieren soll.

Quelle: <http://www.tvrtm.cz/muzeum-chce-postavit-obri-brouseny-krystal-clanek-16621.html>

Brutkästen für Lachse zur besseren Eingewöhnung jetzt direkt in der Kamenice

Böhmische Schweiz – Die Verwaltung des Nationalparks Böhmische Schweiz testet eine weitere Möglichkeit, wie die in der Vergangenheit ausgerotteten Fische wieder in den Fluss zurückkehren können. Zum ersten Mal werden Naturschützer eine neue Generation von Lachsen direkt im Fluss Kamenice heranziehen. Helfen sollen dabei speziell entwickelte Brutkästen. In der Vergangenheit wurden Lachse in Fischbehältern aufgezogen und von dort in den Fluss ausgesetzt. Der Übergang von den Fischbehältern in den Fluss ist mit Stress für die Tiere und entsprechenden Verlusten behaftet, was mit den neuen gleich im Fluss befindlichen Brutkästen vermieden werden soll. Die Bemühungen um eine Rückkehr der Lachse sind seit 1998 im Gange, als der Tschechische Fischereibund zum ersten Mal Fischbrut im Fluss Kamenice aussetzte. Die ersten erwachsenen Lachse kehrten 2002 in die Kamenice zurück. Um das Aufzuchtprogramm zum Erfolg zu führen, muss dieses bis zur ersten Generation zurückkehrender Lachse fortgesetzt werden, welche ohne Hilfe des Menschen wieder eine neue überlebensfähige Generation begründen kann.

Quelle: http://decinsky.denik.cz/zpravy_region/na-kamenici-jsou-lososi-jesle-ryby-si-tak-zvyknou-na-reku-20140209.html

Festliche Eröffnung des neuen Standortes der Regionalgalerie am 28. Februar

Liberec - Nach zweijähriger Rekonstruktion werden sich am Freitag, dem 28. Februar um 10 Uhr wieder die Türen der Regionalgalerie in Liberec für die Öffentlichkeit öffnen. Für Freunde der bildenden Kunst steht damit das größte Kulturereignis der Region Liberec in diesem Jahr bevor. Das Projekt der Instandsetzung und Wiederbelebung des Städtischen Bades wurde seit 2009 betrieben. Bei Verhandlungen der Stadt mit der Region war der Einzug der Galerie in das ehemalige Städtische Badehaus von Franz Josef I. aus dem Jahr 1902 vereinbart worden. Dieses befindet sich auf der Masaryk-Straße gegenüber dem Nordböhmisches Museum. Neben der neuen Ausstellung zur Kunst in Böhmen, Mähren und Schlesien wird die Galerie eine weitere, völlig neue Ausstellung dem Sammler und Mäzen Heinrich Liebig widmen. Wieder gezeigt werden auch Werke niederländischer Meister des 16.-18. Jahrhunderts aus eigenen Beständen, sowie Informationen zur Geschichte des Bades und der jetzt dort neu eingezogenen Regionalgalerie.

Quelle: <http://www.tvrtm.cz/nova-galerie-lazne-v-liberci-finishuje-pred-slavnostnim-otevrenim-clanek-16637.html>

Dampfzüge zwischen Szklarska Poręba und Kořenov im Gespräch

Kořenov/Szklarska Poręba – Das Projekt "Gemeinsam aktiv für das tschechisch-polnische Grenzgebiet" bezüglich der Betreibung des Bahnverkehrs wird weiter fortgesetzt. Die erste von vier geplanten Sitzungen des internationalen Projekts, das sich mit dem Betrieb des Schienenverkehrs zwischen den Stationen Szklarska Poręba und Kořenov nach 2015 befasst, fand letzte Woche statt. Insbesondere wurden die Fahrplanerstellung, die Genehmigung von Fahrzeugtypen und Tarifbestimmungen behandelt. Auch die Elektrifizierung des Bahnabschnitts von Szklarska Poręba nach Jakuszyce und die Erweiterung letzterer Haltestelle wurden besprochen. Aufgrund der großen Bedeutung der Strecke für den Tourismus auf beiden Seiten der Grenze wurde noch die für beide Seiten interessante Idee eines regulären Dampfzugbetriebes erörtert.

Quelle: <http://www.tvrtm.cz/mezi-szklarskou-porebou-a-korenovem-budou-mozna-jezdit-i-parni-vlak-y-clanek-16632.html>

Neue Handy-App für das Riesengebirge

Riesengebirge – Eine neue Anwendung (App) für Handys soll Besuchern des höchsten tschechischen Gebirges die Orientierung erleichtern. Sie hält für Touristen Grundinformationen über die Region bereit, wie z. B. die höchsten tschechischen Berge, Sehenswürdigkeiten und Ausflüge, Lehrpfade, Wanderwege und Skirouten. Informiert wird auch über aktuelle Nachrichten und das Wetter, Radfahrerbusse, Unterkünfte oder wichtige Kontakte. Die Anwendung ist kostenlos in tschechischer, englischer, deutscher und polnischer Sprache erhältlich.

Quelle: http://krkonosky.denik.cz/zpravy_region/krkonose-pustily-do-sveta-mobilniho-pruvodce-20140210.html

Arbeitslosigkeit steigt! Schlechteste Aussichten auf Arbeit im Kreis Českolipsko

Region Liberec – Die Arbeitslosigkeit in der Region hat sich im Januar um 0,3 auf 8,8 % erhöht. Am Ende des Monats waren insgesamt 27.068 Menschen auf Arbeitssuche, 1.159 mehr als im Vorjahr. Besonders hoch fiel der Anstieg im Kreis Českolipsko mit 0,6 auf 9,7 % aus - der höchste in der Region. Die örtlichen Ämter registrierten Ende Januar 6.895 Arbeitssuchenden, 411 weniger als im Dezember. Im Kreis Liberecko stieg die Arbeitslosigkeit im Januar um 0,4 auf 8,9 %, was 10.284 erwerbslosen Menschen entspricht.

Quelle: iDnes

Tschechien und Deutschland beraten über Verringerung der Kriminalität im tschechisch-sächsisch-polnischen Grenzgebiet

Liberec – Am Sitz der Region Liberec fanden Beratungen über die Sicherheit an der tschechisch-sächsisch-polnischen Grenze statt. Daran beteiligt waren Vertreter der Region Liberec und des Sächsischen Landtages. Weitere Themen betrafen die Entwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Rahmen des Förderprogramms Ziel-3 Sachsen-Tschechien im Zeitraum 2014-2020 und die Zusammenarbeit innerhalb der Euroregion Nisa. Beide Länder beschäftigt am meisten der Autodiebstahl und Drogenschmuggel nach Deutschland und die damit zusammenhängende Kriminalität auf beiden Seiten der Grenze, wie auch in Polen. Unter anderem wurde vereinbart, dass noch in diesem Jahr eine Konferenz über Sicherheit und Kriminalität in der Euroregion Nisa stattfinden wird, die an die erfolgreiche Konferenz im Jahr 2012 anknüpft soll.

Quelle: <http://www.tvrtm.cz/na-kraji-se-jednalo-o-snizeni-kriminality-v-cesko-sasko-polskem-prihranici-clanek-16655.html>

Neuer Bahnhof für Česká Lípa für 1 Mrd. Kronen

Česká Lípa – In Česká Lípa wird bis Ende 2015 ein neues Bahnhofsgebäude entstehen, nachdem vor zehn Jahren für 9 Mio. Kronen (409.000 €) das ursprüngliche bereits saniert worden war. Der neue Bahnhofsteil soll für fast 1 Mrd. Kronen (45 Mio.€) ca. 300 m neben dem jetzigen entstehen. Dabei wird es zu einer kompletten Instandsetzung der Bahnsteige und Verlängerung der Gleisanlagen um ungefähr 350 m, sowie zum Bau einer Unterführung und einer Empfangshalle mit Fahrkartenverkaufsstelle, Warteraum, WC und weiteren Bereichen kommen. Das neue und das alte Gebäude werden zusammen eine funktionale Einheit bilden.

Quelle: http://liberec.idnes.cz/nove-nadrazi-v-ceske-lipe-oxs-/liberec-zpravy.aspx?c=A140212_123657_liberec-zpravy_tm#utm_source=rss&utm_medium=feed&utm_campaign=liberec&utm_content=main

Hundert einzigartige Fotos zeigen die Erneuerung der Loretakapelle in Rumburk

Rumburk – Eine interessante Ausstellung ist in der Loretakapelle in Rumburk zu sehen. Gezeigt werden fast 100 Fotografien der Renovierungsarbeiten, sowie aus der langen Geschichte der Kapelle. Die Besonderheit der Ausstellung ist, außer den Fotos, die in den Jahren 2007-12 wiederhergestellte Rokoko-Wallfahrtskapelle selbst. Zur sehen sind auch restaurierte Deckengemälde im Kreuzgang. Die kostenintensive Rettung des ganzjährig zugänglichen sakralen Denkmals begann im Jahr 1996 und ist noch nicht abgeschlossen. Die Fotografien dokumentieren die Rettung des Objektes bis zum Jahr 2013. Die Ausstellung ist noch bis zum 27. März zu sehen.

Quelle: http://decinsky.denik.cz/zpravy_region/obnovu-rumburske-lorety-mapuje-pres-sto-unikatnich-fotografii-20140213.html